

Antrag

des Abgeordneten Egon Urlaub und den
Fraktionen der ESP, DEMOS und LDF

Migrationspolitik im Einklang mit Menschenwürde und Sicherheit

Der Bundestag wolle beschließen:

A. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

1. Die Herausforderungen im Bereich Migration und Integration sind komplex und erfordern eine sachliche, faktenbasierte, pragmatische sowie menschenwürdige Herangehensweise unter Berücksichtigung nationaler und internationaler rechtlicher Rahmenbedingungen.
2. Die illegale Migration nach Deutschland stellt nicht nur eine administrative Herausforderung dar, sondern kann auch sicherheitsrelevante Probleme aufwerfen, die einer gezielten und rechtsstaatlichen Lösung bedürfen.
3. Eine nachhaltige und erfolgreiche Migrationspolitik erfordert die effektive Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft. Aktuell bestehen jedoch strukturelle Hindernisse, die Menschen mit Migrationshintergrund den Zugang zum Arbeitsmarkt erschweren.
4. Eine effektive Bekämpfung von Kriminalität muss sich auf rechtsstaatliche Mittel stützen und darf keine rassistischen Vorurteile bedienen. Eine effiziente Strafverfolgung erfordert eine adäquate personelle und technische Ausstattung der zuständigen Behörden sowie einen verbesserten Datenaustausch im Einklang mit geltenden Datenschutzbestimmungen. Die aktuell fehlende behördenübergreifende Zusammenarbeit führt häufig dazu, dass sicherheitsrelevante Risiken nicht rechtzeitig erkannt und adressiert werden.

B. Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf:

1. Den Datenaustausch zwischen den relevanten Behörden unter strikter Wahrung des Datenschutzes und der rechtsstaatlichen Prinzipien zu verbessern, um potenzielle Gefährder frühzeitig zu identifizieren, kriminelle Strukturen effektiver zu analysieren und Sicherheitsrisiken gezielt vorzubeugen.
2. Programme zur beschleunigten Integration von Migranten in den Arbeitsmarkt auszubauen, insbesondere durch optimierte Anerkennungsverfahren für ausländische Qualifikationen, gezielte Sprachförderung sowie durch die Schaffung von Anreizen für Arbeitgeber, Migranten zu beschäftigen.
3. Eine verstärkte Kooperation mit Herkunfts- und Transitländern zu etablieren, um irreguläre Migration zu reduzieren, internationale Schutzstandards zu wahren und geordnete, legale Migrationswege zu fördern.
4. Die Wohnsituation von Asylsuchenden und Migranten zu verbessern, indem angemessener Wohnraum bereitgestellt wird und soziale Segregation verhindert wird, um gesellschaftliche Spannungen zu minimieren und eine erfolgreiche Integration zu ermöglichen.
5. Die Rückführung von abgelehnten Asylbewerbern unter strikter Einhaltung der Menschenrechte und internationaler Abkommen effizienter zu gestalten, wobei Rückkehrprogramme gefördert und nachhaltige Reintegrationsmaßnahmen in den Herkunftsländern unterstützt werden.
6. Die finanziellen Mittel für Bildungs- und Integrationsprojekte zu erhöhen, um insbesondere jungen Migranten bessere Zukunftsperspektiven zu bieten und Chancengleichheit zu gewährleisten.
7. Kommunen gezielt finanziell zu unterstützen, um eine dezentrale, nachhaltige und effektive Integrationspolitik sicherzustellen.
8. Die Ursachen von Flucht und irregulärer Migration gemeinsam mit internationalen Partnern entschlossen zu bekämpfen, indem nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit, wirtschaftliche Perspektiven und Stabilisierung in den Herkunftsländern gefördert werden.

Berlin, den 13. Februar 2025

Egon Urlaub

Egon Urlaub und Fraktionen